# Jahresbericht des Präsidiums für das Jahr 2015

- 1. Vorstandsarbeit / Jahresziele 2015
- 2. Mitarbeit in Gremien und Teilnahme an Anlässen
- 3. Personelles
- 4. Dank

### 1. Vorstandsarbeit / Jahresziele 2015

Im Vereinsjahr 2015 hat sich der Vorstand zu fünf Sitzungen getroffen. Zusätzliche Arbeitssitzungen einzelner Vorstandsmitglieder wurden zur Vorbereitung der ELBI-EXPO und zur Entwicklung neuer Leitsätze als Basis zur Strategieplanung der TAGEO geleistet.

#### **ELBI-EXPO**

Besonders gefordert waren wir in diesem Jahr, das ausserordentliche Projekt einer ersten Erlebnis- und Bildungsmesse sorgfältig planen und umsetzen zu können. Nachdem bereits im Vorjahr an einer Kick-Off-Veranstaltung reges Interesse bei möglichen Ausstellern geweckt werden konnte, musste nun genau kalkuliert werden, ob die Messe finanziell verkraftet werden kann. Dank enormem Engagement unserer Geschäftsführerin Susanna Fink konnten schlussendlich 32 Aussteller aus dem Bereich Elternbildung für die Messe begeistert und die nötigen Sponsoren gefunden werden. Der ELBI-EXPO stand nichts mehr im Weg. Ein Projekt-Vorbereitungsteam unter Leitung von Susanna Fink ermöglichte, in Zusammenarbeit mit der Fachstelle für Kinder-, Jugend- und Familienfragen, mit Gregor Wegmüller von Messe Weinfelden, dem Werbebüro Joss und dem Berufsbildungszentrum Weinfelden sowie zahlreichen Elternbildnern die ELBI-EXPO zu realisieren. Mit einem Flyerversand zur ELBI-EXPO und verschiedenen Werbemitteln konnten rund 2 000 Besucher, Eltern, Grosseltern, Familien mit Kindern und andere Interessierte angelockt und von der Messe begeistert werden. Der Aufwand mit 13 Planungssitzungen der Projektgruppe hat sich gelohnt. Einziger Wermutstropfen: Das zusätzliche Ziel, auch vermehrt Migranteneltern anzusprechen, blieb uns verwehrt. In diesem Bereich sind für die ELBI-EXPO 2017 weitere, frühzeitige Anstrengungen nötig.

#### Retraite

An der immer im Herbst stattfindenden halbtägigen Retraite des Vorstandes konnten unter Lei-



tung von Erich Gnehm die Strategiepläne der TAGEO weiterentwickelt werden, unter dem Motto: Den Schwung eines erfolgreichen Jahres nutzen und darauf aufbauen. Als nächstes sollen diese Strategiepläne am Mitgliedertreffen im Februar 2016 mit den Mitgliedern diskutiert werden. Es ist dem Vorstand wichtig, unsere Mitglieder in die Weiterentwicklung der TAGEO miteinzubeziehen, um Dachverband und Elternorganisationen zu stärken.

Erich Gnehm leitete die Retraite

Da der Vorstand einerseits durch die erstmalige Durchführung der ELBI-EXPO stark beansprucht wurde und andererseits einzelne Vorstandsmitglieder im 2015 eine berufliche Veränderung und Mehrbelastung erfahren haben, konnten aus zeitlichen Gründen keine Hospitationen des Elternbildungsangebotes durchgeführt werden. Die Qualitätssicherung der durchgeführten Angebote wird auf Grund der Auswertungsantworten der jeweiligen Kursteilnehmer/-innen durch die Geschäftsstelle wahrgenommen.

Weitere Ausführungen zur Arbeit der TAGEO sind dem ausführlichen Jahresbericht der Geschäftsstelle zu entnehmen.

#### 2. Mitarbeit in Gremien und Teilnahme an Anlässen

Die TAGEO hat Einsitz in der Kantonalen *Kommission für Gesundheit, Prävention und Sucht.*Die Kommission tagte an drei Sitzungen und behandelte folgende Themen:

- Mögliche Fortsetzung des kantonalen Aktionsprogramms Thurgau bewegt. Für 2017 wird eine dritte Vierjahresstaffel empfohlen, damit mit den Mitteln von Gesundheitsförderung Schweiz bewährte Interventionen im Kanton weitergeführt und insbesondere vulnerable Gruppen noch besser erreicht werden können.
- Migrationsgerechte Gesundheitsförderung und Prävention
- Kantonales Tabakpräventionsprogramm: Umsetzung
- Psychische Gesundheit: Erarbeitung kantonale Strategie
- Überdenken der Rolle der Kommission

# Einsitz hat die TAGEO auch in der Resonanzgruppe Einführung Lehrplan 21

Unter anderem wurden folgende Schwerpunkte zum LP 21 diskutiert:

- Lehrmittel: In welchen Fachbereichen / Modullehrplänen macht ein Obligatorium Sinn?
- Beurteilungskonzept / Instrumente
- Standortbestimmungs- und Leistungsmessungstests
- Leistungsbewertung im Notenzeugnis, was soll nicht benotet werden?
- Zeugnisformulare
- Werbung für den Thurgauer Lehrplan

#### Besuchte Anlässe

- Jahresversammlung Verband Thurgauer Schulgemeinden VTGS
- Jahresversammlung Bildung Thurgau
- Jahresversammlung Sek 1 Thurgau
- Jahresversammlung Heilpädagogische Früherziehung

# 3. Personelles

#### Geschäftsstelle

Trotz der Aufstockung 2014 von 40 auf 60 Stellenprozente generierte die Geschäftsführerin zu viele Überstunden, dies trotz zusätzlich ehrenamtlich geleisteten Arbeitsstunden. Da zudem ein ausserordentlicher Arbeitseinsatz für die ELBI-EXPO zu erwarten war, wurde das Pensum beschränkt für ein Jahr nochmals um 20 auf total 80 Stellenprozente aufgestockt.

# Rücktritt auf die Jahresversammlung 2016:

# Elternbildungskalender-Verantwortliche Maja Oswald

Maja Oswald hat während 10 Jahren das Projekt EBK (Elternbildungskalender) und die Website der TAGEO betreut. Wir danken ihr herzlich für ihren grossen Einsatz!

#### Vorstand

• 5 Vorstandsmitglieder

# Rücktritte aus dem Vorstand auf die Jahresversammlung 2016

- Andrea Müller-Kneubühler (VS-Mitglied seit 2011)
- Regula Flisch (VS-Mitglied seit 2007, seit 2011 Vizepräsidium)

### Neuwahlen an der Jahresversammlung 2016

- 1 2 Vorstandsmitglieder (Kassier)
- 2. Revisor

#### 4. Dank

Einen grossen Dank und meine Anerkennung für ihr unverzichtbares ehrenamtliches Engagement entbiete ich allen unseren Mitgliedern, den Elternorganisationen und allen, die sich für das Wohl der Kinder und Familien einsetzen.

Mein Dank gilt allen Partnern, Sponsoren, Institutionen und Personen, welche uns auch im vergangenen Jahr finanziell, materiell und/oder ideell unterstützt haben. Danken möchte ich den Mitarbeitenden der Fachstelle für Kinder-, Jugend- und Familienfragen, Pascal Mächler und Rahel Siegenthaler, für die gute Zusammenarbeit sowie Walter Berger, Leiter Amt für Volksschule des Kantons Thurgau.

Ganz besonders danken möchte ich der Geschäftsführerin Susanna Fink, vor allem für den enormen Einsatz für die äusserst erfolgreiche ELBI-EXPO und auch die anderen Projekte, wie z.B. die neu erarbeitete, informative Broschüre Elternbildung macht Schule – Schule macht Elternbildung.

Speziell danken möchte ich der Mitarbeiterin Maja Oswald, verantwortlich für den äusserst beliebten und weitverbreiteten Elternbildungskalender, das Kernstück der TAGEO, sowie den Mitarbeiterinnen des Sekretariats vom Treuhandbüro Schreier für ihre zuverlässige und exakte Arbeit!

Dank gebührt unseren vorwiegend ehrenamtlich tätigen Mitarbeitenden: Heidi Fuchs für die hochmotivierte und professionelle Projektbegleitung von *Schenk mir eine Geschichte* und Rolf Murer für die ausführlichen und spannenden Newsletter, die Aktualisierung der Website und seine journalistischen Aufgaben für die TAGEO. Auch dank ihnen wird unser Dachverband vor allem kantonal immer stärker wahrgenommen und können auch kleinere, sinnvolle Projekte durchgeführt werden.

Ein herzlicher Dank gilt den aktuellen Vorstandsmitgliedern für die Unterstützung bei wichtigen Entscheiden und die gute Zusammenarbeit und den künftigen Vorstandsmitgliedern für die Bereitschaft zur Weiterführung einer starken TAGEO, von der möglichst viele Elternorganisationen, Eltern und Kinder profitieren können.

Verena Herzog, Präsidentin TAGEO Februar 2016



Der TAGEO-Vorstand (von links nach rechts): Andrea Müller-Kneubühler, Bruno Rhiner, Verena Herzog (Präsidentin), Regula Flisch und Dorly Witzel-Meyer sowie Susanna Fink (Geschäftsstellenleiterin, 3. von rechts).

# Jahresbericht der Geschäftsstelle für das Jahr 2015

"Das Leben der Eltern ist das Buch, in dem die Kinder lesen" (Augustinus Aurelius)

Die TAGEO blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Allem voraus gingen die 2014 geplanten Projekte in die Umsetzung. Wie ein Leuchtturm stand dabei die erstmals durchgeführte ELBI-EXPO, Erlebnis- und Bildungsmesse für die ganze Familie, im Zentrum. Über den Erwartungen viele Besucher nutzten die Gelegenheit, diese neue Plattform für Eltern und Elternbildung im Kanton Thurgau kennenzulernen. Darüber hinaus ist es der TAGEO gelungen, sich verbindlicher zu vernetzen und den Stellenwert der Elternbildung im Kanton Thurgau zu festigen. Die ELBI-EXPO bietet beste Voraussetzungen für Eltern, niederschwellig und ungezwungen ein breites Spektrum an Elternbildungsangeboten zu schnuppern. Auf Grund des positiven Echos zur ersten ELBI-EXPO im Kanton Thurgau werden wir 2017 eine zweite ELBI-EXPO durchführen. Wir werden rechtzeitig weiter informieren.

### Mitglieder / Neumitglieder

Die Jahresversammlung 2015 durften wir als Gast beim Elternforum Weinfelden durchführen. Die Thurgauer Jodelspatzen umrahmten in erfrischender Art den Anlass. Im Anschluss an die Versammlung wurde den Anwesenden das in Erarbeitung stehende neue Leitbild der TAGEO vorgestellt. Das für November geplante Austauschtreffen mit den ehrenamtlichen Elternorganisationen wurde auf den Februar 2016 verschoben, da sich die Erarbeitung der Strategiepläne ab 2017, die den ehrenamtlich tätigen Mitgliedern zur Diskussion vorgelegt werden sollten, verzögert hatte.

Bei den Mitgliedern verzeichneten wir neun Austritte und zehn Eintritte. Besonders schmerzlich war der Austritt der ehrenamtlich tätigen Elternorganisation Aachthurland, die sich leider aufgelöst hat und deshalb aus der TAGEO ausgetreten ist. Die TAGEO zählt neu 28 ehrenamtlich tätige Elternorganisationen, 19 Einzelmitglieder und 33 öffentlich-rechtliche Mitglieder. Somit hat sich der Mitgliederbestand im Vergleich zum Vorjahr zahlenmässig wenig verändert.

### Elternbildungskalender

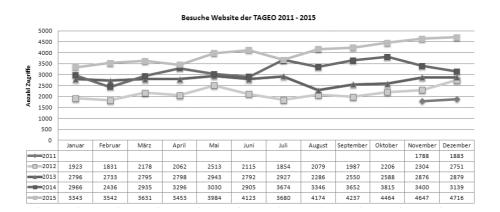
Die beiden Elternbildungskalender umfassten wieder viele interessante Kursangebote und Referate. 128 Veranstalter wurden von uns gebeten, uns Angaben zur Kursdurchführung zurückzumelden. Die Rückmeldungen zeigten folgendes Ergebnis:

52 Veranstalter gaben keine Rückmeldung, 16 Veranstaltungen konnten nicht durchgeführt werden, mit den 60 Veranstaltungen wurden insgesamt 1 942 Teilnehmende erreicht, davon 374 männliche. Die Teilnehmerzahl bewegt sich sehr unregelmässig zwischen 5 und 300 Teilnehmenden und muss im Zusammenhang mit der Organisationsform des Anlasses verstanden werden. Die TAGEO bedankt sich bei den Veranstaltern und den Referenten, welche von den Teilnehmenden einen Feedbackbogen ausfüllen liessen. Diese geben uns Aufschluss darüber, ob die Kalenderangebote den Erwartungen der Teilnehmenden entsprochen haben, auf welchem Weg sie von der Veranstaltung erfahren haben und welche Elternbildungsthemen auch noch interessieren würden. Fast durchwegs hat der Kursinhalt gut bis sehr gut den Erwartungen entsprochen, und die Referenten wurden als kompetent bis sehr kompetent erlebt.

Maja Oswald, seit 10 Jahren zuständig für die Administration rund um den Elternbildungskalender, wird im 2016 ihre Aufgabe abgeben. Sie möchte die freiwerdende Zeit unter anderem ihrer kürzlich geborenen Enkelin widmen. Die TAGEO dankt Maja Oswald für die langjährige Treue, ihre stets zuverlässige Arbeit und vor allem auch für ihren teilweise ehrenamtlichen Einsatz für die TAGEO.

#### Website

Neu betreute und aktualisierte dieses Jahr Rolf Murer die TAGEO-Website <u>www.tageo.ch</u>. Kurzfristig gemeldete Veranstaltungen, die in den gedruckten Kalender nicht mehr rechtzeitig aufgenommen werden konnten, wurden im Onlinekalender laufend aktualisiert und Aktivitäten der TAGEO dokumentiert. Die Website wurde mit den Bereichen *ELBI-EXPO* und *Schule* ergänzt. Themenbezogene Informationen sind so schneller auffindbar. Die TAGEO freut sich, dass die Zugriffe auf ihre Website weiterhin steigend sind. Eine deutliche Zunahme zeigt sich ab Mai, wo unsere ELBI-EXPO stattgefunden hat.



#### Referenten-Pool

Im August wurde das jährliche Austauschtreffen mit den Referentinnen und Referenten des Referenten-Pools durchgeführt. Am Treffen wurde ihnen die bei der TAGEO entstandene Broschüre Elternbildung macht Schule – Schule macht Elternbildung und das Vorhaben, einen Angebotskatalog für Schulen zu erstellen, vorgestellt. Zu beidem gaben sie ein positives Feedback und sie nutzten die Gelegenheit, ihre Elternbildungsangebote, die sich zur Durchführung an Schulen eignen, zur Aufnahme in den Katalog anzugeben. Der Referenten-Pool verzeichnete 2015 einen Austritt und zwei Eintritte.

### **Projekte**

#### Schenk mir eine Geschichte

2015 wurden 10 Leseanimations-Kurse durchgeführt. Es wurden damit 18 albanische, 23 serbokroatische, 16 deutsche, 3 portugiesische und 28 türkische Familien erreicht mit insgesamt 31 albanischen, 42 serbokroatischen, 26 deutschen, 5 portugiesischen und 43 türkischen Kindern im Alter von 0 – 6 Jahren. Die Leseanimatorinnen wurden von Heidi Fuchs, Projektbegleiterin und Koordinatorin, betreut und einmal pro Kurs besucht. Anfangs Jahr und im Sommer haben Austauschtreffen mit den Leseanimatorinnen, der Geschäftsleitung und der Projektbegleiterin stattgefunden, an dem auch die Projektleiterin des Schweizerischen Instituts für Kinder- und Jugendmedien SIKJM teilgenommen hat. Es wurden die kommenden Kursdurchführungen geplant, Erfahrungen geteilt und diskutiert und Praxisideen ausgetauscht. Eine Leseanimatorin entwickelt sich beruflich weiter und gab auf Ende Jahr den Austritt aus der Leseanimatorinnen-Gruppe. Für das Jahr 2016 sind wieder zehn Leseanimationskurse vorgesehen.

#### Märchen – Schlüssel zum Leben

Das Projekt startete mit einem Pilotkurs bereits im Herbst 2014. Verteilt über das Jahr wurden insgesamt noch fünf weitere Kurse durchgeführt. Mit den Kursen konnten insgesamt 38 Teilnehmende erreicht werden, hauptsächlich Mütter und Grossmütter, drei Väter und zwei Pädagoginnen. Die Auswertung der Teilnehmerbefragung zeigt eine grosse Zufriedenheit mit dem Kursinhalt und mit den Kursleitenden. Wir danken den verschiedenen Organisatoren vor Ort (Bibliothek, Ludothek, Elternorganisationen) für die Bereitschaft, das Projekt in ihrer Region durchzuführen, für den dafür geleisteten Aufwand und das kostenlose zur Verfügung stellen geeigneter Räumlichkeiten. Dieses Projekt konnte dank einem finanziellen Beitrag der Fachstelle für Gesundheit den Veranstaltern gratis zur Durchführung angeboten werden. Das Kursangebot steht den Veranstaltern weiterhin zur Verfügung und kann über die TAGEO vermittelt werden. Aus zwei Kursen werden sich die Teilnehmenden weiter zu einem Märchen-Erzählkreis treffen. Zur weiteren finanziellen Unterstützung des Projekts stehen der TAGEO aktuell keine Mittel mehr zur Verfügung.

### ELBI-EXPO, Erlebnis- und Bildungsmesse für die ganze Familie

Am 31. Mai fand bei schönstem Sonnenschein und mit zahlreich erschienenen Besuchern aus den verschiedensten Regionen die ELBI-EXPO statt. Das vielfältige Bildungs- und Erlebnisprogramm lockte rund 2 000 Personen nach Weinfelden. Mit 15 Elternbildungsreferaten wurden 400 Zuhörer und Zuhörerinnen erreicht. Nicht ganz wie erhofft gelungen ist uns, Eltern mit Migrationshintergrund mit spezifischen Angeboten zu erreichen. Die gemachten Erfahrungen wurden als "Schritt in die richtige Richtung" bewertet und werden in die nächste Planung einfliessen. Insgesamt jedoch ist der Start zu einer Erlebnis- und Bildungsplattform für Familien im Kanton Thurgau gelungen. Auf Grund des Erfolges wird 2017 die ELBI-EXPO zum zweiten Mal durchgeführt werden. Zum Abschluss konnten Ende August in froher Eltern-Kind-Runde die Gewinner des Ballonwettbewerbs erkoren und mit einem Preis beschenkt werden. Ausführlichere Berichte und Impressionen zur ELBI-EXPO sind auf unserer Website zu finden: <a href="https://www.tageo.ch/elbi.html">www.tageo.ch/elbi.html</a>

Allen Personen, die an der ELBI-EXPO 2015 mitgewirkt haben, den Gönnern und Sponsoren sei nochmals herzlich gedankt für die Unterstützung der Idee und das Vertrauen. Wir hoffen, sie alle sind 2017 wieder dabei.

### Schule und Elternbildung

In Zusammenarbeit mit dem Amt für Volksschule, Schulentwicklung, wurde die Broschüre Elternbildung macht Schule – Schule macht Elternbildung entwickelt. Die Broschüre gibt Aufschluss darüber, warum sich Elternbildung lohnt und welche Themen sich für welche Schulzyklen eignen. Sie weist auch auf eine mögliche Zusammenarbeit mit Elterngremien, Elternvereinen und Elternvertretern hin. Die Broschüre wurde im September an Schulleiter und Schulpräsidenten versendet. Ergänzend dazu wurde unsere Website erweitert und ein Online-Angebotskatalog erstellt. Im Katalog sind auch Referat- und Kursangebote berücksichtigt worden, spezifisch für Eltern mit Migrationshintergrund. Der Angebotskatalog ist unter Schule abgelegt. Dort sind auch verschiedene Checklisten und Hilfestellungen zur Organisation von Elternbildungsanlässen abgelegt.

### Öffentlichkeitsarbeit

Regelmässig wurde in verschiedenen Medien über die Aktivitäten der TAGEO berichtet. Eine ausführliche Dokumentation über die ELBI-EXPO wurde auf unserer Website erstellt. Dreimal im Jahr wurde der TAGEO-Newsletter an unsere Mitglieder und weitere Interessierte versendet. Der Newsletter kann bei unserem Sekretariat abonniert werden. Die Zusammenfassung aller im

Jahr 2015 erschienen Medienberichte ist auf unserer Website unter *Archiv/Medienecho* abgelegt und einsehbar. Für die regelmässige und zuverlässige Berichterstattung danken wir unserem Mitarbeiter Rolf Murer herzlich. Er leistet diese Arbeit für die TAGEO im Ehrenamt.

### Zusammenarbeit, Vernetzung und Kontaktpflege

Die TAGEO-Geschäftsleitung pflegte Kontakte, den Austausch und die Vernetzung mit inner- und ausserkantonalen Fachstellen, Kommissionen, Vereinen, Schulen, Gemeinden und schweizerischen Verbänden:

- AV Amt für Volksschule
- Elternbildung CH
- KJF Fachstelle für Kinder-, Jugend- und Familienfragen
- Perspektive Thurgau, FemmesTische
- SIKJM Schweizerisches Institut für Kinder- und Jugendmedien
- Thurgauer Kindergarten-Konferenz
- VTGS Verband Thurgauer Schulgemeinden
- Messen Weinfelden
- Referenten-Pool
- Leseanimatorinnen Projekt Schenk mir eine Geschichte
- Elternbildung St. Gallen

### Interne Zusammenarbeit / Mitarbeiter/-innen-Team

Die TAGEO durfte wieder auf viel ehrenamtliche Arbeitsleistung zählen. Die freiwilligen Stunden wurden von Rolf Murer, Heidi Fuchs und Maja Oswald für die Betreuung der Website, journalistische Arbeiten, die Projektbegleitung Schenk mir eine Geschichte und Kalenderarbeiten geleistet. Mit Dragana Glišić und Ursula Forster vom Sekretariat bilden sie ein einsatzbereites und zuverlässiges Mitarbeiter/-innen-Team, auf das die Geschäftsleitung zählen kann.

#### Ausblick

Die TAGEO wird sich im neuen Jahr intensiv mit der Weiterentwicklung der TAGEO beschäftigen. Die Erarbeitung eines neuen Leistungsauftrages mit dem Kanton Thurgau steht bevor. Nachdem in den letzten Jahren die Geschäftsstelle und die Dienstleistungen der TAGEO aufgebaut worden sind, möchte sie wieder die Anliegen der Eltern und Elternorganisationen ins Zentrum rücken. Die Elternvereinigungen im Thurgau sind sehr unterschiedlich organisiert, widmen sich unterschiedlichen Aufgaben, verfolgen unterschiedliche Ziele und haben entsprechend unterschiedliche Anliegen. Für uns sind Elternorganisationen die wichtigsten Partner als "Brückenbauer" zu den Anliegen der Eltern. Das ist der erste Leitsatz unseres neu erarbeiteten Leitbilds. Die Interessen, Meinungen und Bedürfnisse der Elternorganisationen sollen im kommenden Jahr im Vordergrund stehen, damit wir diese bei der Festlegung zukünftiger Ziele der TAGEO berücksichtigen können. Gemeinsam wollen wir Eltern erreichen, für sie Erfahrungen schaffen und Elternbildung ermöglichen, denn: "Das Leben der Eltern ist das Buch, in dem die Kinder lesen."

#### Dank

Alle, die sich auch in diesem Jahr wieder für die TAGEO engagiert oder interessiert haben und sie in irgendeiner Art unterstützt haben, verdienen einen grossen Dank. Wir freuen uns, wenn sie uns weiter treu bleiben und unsere Schritte im 2016 wieder mit begleiten und mit unterstützen werden. Für alle offenen Türen und die gute Zusammenarbeit herzlichen Dank.